



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

**General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung.  
1886-1916  
111 (1901)**

505 (30.10.1901) Mittagblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-92614](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-92614)





nehmend aus der Wirtschaft zum „Cassen“ geleitet wurde, trotz der...

Laub, 29. Okt. Bahnhofsrestaurateur Westhoff in Dinglingen wurde gestern Nacht 1 Uhr, als er in seinem Lokal einen Streit...

RO. Säckingen, 28. Okt. In Niedergeribach brannte das große Wohn- und Oekonomiegebäude des Meinh. Frommberg, der sogenannte „Reiterhof“...

Lörrach, 29. Okt. Die seit 26 Jahren im Besitz des Herrn Gustav Barth befindliche Apotheke in Schönau ging, lt. „Oberl. Lotz“, an Herrn Dr. Hermann Haselitz, approb. Nahrungsmittelehemiker und Apotheker aus Bühl zum Preise von 105,000 M. über.

Pfalz, Heffen und Umgebung.

Ludwigshafen, 29. Okt. Ein schrecklicher Unglücksfall ereignete sich heute in der Wohnung des Bureauarbeiters Hermann Kayle, Mandelheimerstraße 248 wohnhaft.

Frankenthal, 29. Okt. Einen interessanten Rechtsstreit hatte die Stadt Frankenthal zum Austrag zu bringen. Ein unlängst verstorbener Rentner Namens Vad hat zwei Testamente hinterlassen.

Deidesheim, 28. Okt. Heute fiord hier im Alter von 54 Jahren die Wittwe des vor einigen Jahren verstorbenen Reichsrathes Dr. H. Wühl.

Darmstadt, 29. Okt. Der Geh. Vizepräsident Edwin Martz, Erbauer des Justizgebäudes der technischen Hochschule, ist gestorben.

Wattweiler, 28. Okt. Ein froher Schwindlerstreich wurde hier verübt: In einem Ort kam ein feingekleideter Herr, welcher sich als Vertreter eines großen Weinhandels in Frankfurt ausgab, und bot mit Mühsicht darauf, daß im vorigen Jahre unsere Neben durch Hagel sehr gelitten hätten...

andern kennt, die „bains mixtes“ seit Jahren durchaus beliebt sind und daß auch nicht der geringste Anstoß in städtischer Beziehung genommen werde. In Schweden sind getrennte Bäder wie ein gemeinschaftlicher Badeplatz vorhanden; frequentirt wird aber fast nur der letztere.

treffen würde, wurden sogar „Kindstauen“, welche bereits hätten fruchtbar sein sollen, bis zum Eintreffen des hierzu notwendigen Getränkes verschoben.

Unbegünstigtes Gerücht. Das in der hiesigen Stadt verbreitete Gerücht, daß gestern Nachmittag auf einen hiesigen Fabrikanten von einem entlassenen Arbeiter geschossen worden sei, wird uns auf unsere Erkundigungen hin von unterrichteter Seite als unbegründet bezeichnet.

Sport.

Fußball. Eine zahlreiche Zuschauermenge hatte sich am vergangenen Sonntag auf dem hiesigen Exerzierplatze eingefunden, um dem Wettspiel der ersten Mannschaften der „Mannheimer Fußballgesellschaft 1896“ und des Danauer Fußballclubs „Victoria 1894“ beizuwohnen.

Gerichtszeitung.

Mannheim, 29. Okt. (Strafkammer II.) Vorsitzender: Herr Landgerichtsdirektor Balg. Vertreter der Ge. Staatsbehörde: Herr I. Staatsanwalt Dr. Mühlhölzer.

1) Die Hausfrau Katharina Kornmaier aus Großschaffau hat in verschiedenen Wirtschaften der Schwelinger-Vorstadt Schreibpapier und Colantereimaaren ausgepöbelt, ohne Erlaubniß zu haben. Sie wird in eine Geldstrafe von 5 M. verurtheilt.

2) Im Gefängniß in Dichtenau lernte der Tagelöhner Wilhelm Essig aus Ronshelm den Baderbüchsen-Feldrich Spielmann kennen, der ihn vollständig in seine Verhältnisse einweichte und ihn u. A. mittheilte, daß er bei Wirth Vergmann in Ludwigshafen einen Koffer gesehen habe. Essig kam früher aus dem Gefängniß als Spielmann. Sein Vertheil war, daß er nach Ludwigshafen ging und sich unter dem Vorgeben, Spielmann habe ihn geschickt, von Wirth Vergmann den Koffer herausgeholt.

3) Negermischer Ferdinand Hochstädter kam am 19. Juli dieses Jahres im Schloßhof mit seinem Vurschen Gustav Salomon in Streit, sie packten sich und Hochstädter kam rüddlings auf einen Schloßhofstragen zu liegen. In diesem Moment stieß er mit dem Messer, das er gerade in der Hand hielt, nach Salomon und stach denselben in den Unterleib. Die Verletzung war lebensgefährlich und Salomon konnte von Glück sagen, daß er wieder geheilt wurde.

4) Der 21 Jahre alte Schlosser Friedrich Kreis aus Gießen wird von der Anklage, einen Zimmerkollegen beschlagen zu haben, als nicht überführt freigesprochen.

5) Das 18 Jahre alte Dienstmädchen Margarethe Verlinghoff von hier besitzt die verhängnisvolle Eigenschaft, nichts liegen lassen zu können, was ihr gerade ansteht. Kürzlich nahm sie wieder in einer Dienststelle in B 6 einen anderen Dienstmädchen zwei Tassen und bei verschiedenen Frauen, in deren Wohnung sie hinkam, ebenfalls verschiedene Kleidungsstücke weg.

Theater, Kunst und Wissenschaft.

Theaternotiz. Die Intendantin theilt mit: Herr Kammerfänger Karl Scheidemantel vom Königl. Hoftheater zu Dresden hat sich in lebenswürdiger Weise der Intendantin zur Verfügung gestellt und wird am Samstag, 2. Nov., neben der Königl. sächsischen Kammerfängerin Frau Eriza Wedellind in den „Lustigen Weibern von Windsor“ die Partie des Herrn Bluth singen.

kurze Beobachtung zur Feststellung der Thatsache, daß Ostende einen bezugsreichen Aufenthalt der zweifelhaftesten Elemente bildet, zweifellos notwendig eine Folge der vorhandenen Einrichtungen, der anscheinend nicht allein für Badzwecke, sondern zugleich für galante Abenteuer eingerichteten Kabinen, des verleitenden Bewußt und des Gesamtstrebens am Badestrande. Wir scheiden von Ostende mit dem Gefühle, daß diese Verhältnisse, wie sie hier im Bade herrschen, allerdings unter keinen Bedingungen für uns und unsere deutschen Seebäder passen, und daß wir sie auch nicht eingetauscht wünschen dürfen, selbst wenn Millionen Geldes durch sie zu verdienen wären.

Buntes Feuilleton.

Ein Kirchhofrecht an der belgisch-holländischen Grenze. In Grenzdistrikt geht es zu Feiertagszeiten bekanntlich manchmal recht heiß her. Alle Streitigkeiten zwischen den Bewohnern werden bei feierlichen Gelegenheiten dann oft in klugiger Weise ausgeglichen.

Modernes Theater im Apollotheater. „Sein Trieb“, der überaus lustige französische Schwan, feiert im „Modernen Theater“ wahrer Triumphe. Der Schwan neigert sich von Vorhüllung zu Vorhüllung und geht das Werk heute Witwood, den 30. d. M., bereits zum 5. Male in Szene.

Konzert in Heidelberg. Aus Heidelberg wird uns geschrieben: Am nächsten Sonntag veranstaltet Herr Musikdirektor H. u. L. von Mannheim zum Reformationsfest auf Veranlassung des evang. Kirchengemeinderaths und unter dessen Unterstützung in unserer evang. Heiliggeistkirche, Abends 8 Uhr, ein großes Orgel-Konzert.

Das Karlsruher Concert des Pariser Orchesters unter Colonne's Leitung fand, wie der „Frankf. Ztg.“ telegraphisch gemeldet wird, hürnischen Beifall, besonders die Leonoren-Quartette, Saint-Saens A-moll-Sinfonie und Wagner's Venusberg-Szene. Der Großherzog wohnte bis zum Schluß dem Concerte bei.

Personaländerungen am Wolzogenischen Heberbreitt. Bozema Brabstly und Kapellmeister Max Strauß haben Erbst von Wolzogen nun doch um ihre Entlassung ersucht.

Konzert des Musikvereins.

Der Musikverein steht in seinen Programmen ganz überwiegend auf dem Boden einer gewissen Klassicität, nur selten schenkt er Chorwerken der neueren und neuesten Zeit Beachtung. Auch in seinem gestrigen ersten Konzerte griff er auf ein Werk zurück, welches bereits ein Alter von nahezu dreißig Jahren erreicht hat, Mag. Bruch's „Cydneus“. Man kann die Wahl jedoch keineswegs schelten, denn das Bruch'sche Werk ist ein schönes und gediegenes, das gehört zu werden verdient. Der Text zu der Komposition ist von Paul Gress mit Verdicht aus verschiedenen Szenen der Odyssee, welche die Kith und Gefahren des Odysseus einschließt, seine Rettung und Heimkehr anbereitet behandelt und der musikalischen Bearbeitung eine günstige Grundlage zu bieten geeignet sind.

Neuere Nachrichten und Teletraume.

Berlin, 29. Okt. In hiesigen unterrichteten Kreisen betrachtet man die Neutermelung über eine diplomatische Abmachung, wodurch plötzlich die Prüfung der Entschädigung...

von Aufsehern sah sie nun den Plan, die Gendarmen ihrer Garabiner zu beurlauben und sie mit diesen Waffen aus dem Dorf zu vertreiben. In dem Augenblick, als sich die Gendarmen in dem Hofe schaueten, die Wäse von Antwerpen“ befanden, wo sich auch der Ortsvorsteher und der Feldwächter eingefunden hatten, um über die Lage zu berathen, wurden plötzlich die Thüren aufgerissen, ein Hagel von Steinen traf die Beamten, während eine ganze Bande das Lokal stürmte. Der Feldwächter erhielt einen Steinwurf gegen den Kopf, so daß er besinnungslos niederfiel und weggeschafft werden mußte. Darauf folgten die beiden Gendarmen ihre Garabiner an den Mündungen, um sich mit Kolbenschlägen den Durchgang zu erzwingen. Hierbei erhielt auch der Bürgermeister einen Steinwurf an den Kopf und auf die Stelle, wo er seine metallene Tabakdose, die platt geworfen wurde, bewachte. Kurzerhand gelangt und fortwährend mit Steinen bombardirt, waren die Gendarmen in der Nothwehr gezwungen, von ihren Schützwehren Gebrauch zu machen, nachdem sie vorher auf die Folgen aufmerksam gemacht hatten. Sie gaben zwölf Schüsse ab und sie sahen, wie in der Dunkelheit eine ganze Anzahl Verwundeter togggeschafft wurde. Es war nicht zu untercheiden, ob sich unter diesem auch Leute befanden. Schließlich schrien sich die aufgeregte Menge zu beruhigen und verschwand endlich. Die Kaserne der belgischen Gendarmen, die kaum fünfzig Schritt von dem Platz, wo Alles dies geschah, entseht liegt, blieb während der ganzen Wfahre geschlossen: die belgische Gendarmen darf nämlich nur einschreiten, wenn sie durch den Bürgermeister der Gemeinde, wo es für nötig befunden wird, schriftlich darum ersucht wird — hier wären es die Bürgermeister von Galmthout oder Capelle gewesen, die allerdings eine Stunde weit entfernt wohnen.

Das Verschwinden des Weißheitszahnes. Der bekannte italienische Gelehrte Paul Mantegazza, der seit einigen Jahren auf die Veröffentlichung neuer Werke medizinisch-kelleristischer Inhalts verzichtet hat, indmet neuerdings seine Arbeitskraft der Radkweisung, daß im modernen Kulturmenschen der Weisheitszahn die Tendenz zeige, zu verkümmern, vorzeitig auszufallen oder überhaupt gar nicht zu erscheinen. Diese Tendenz erklärte sich daraus, daß die modernen



Amthliche Anzeigen

Materialien-Verkauf.

Wir verkaufen im Submissionswege an den Höchstbietenden gegen Kaution: 1) auf dem Stadtwasser...

Eichen- und Buchenbaumholz-Verkauf.

Stadt. Forstamt Heidelberg wird im Winter 1901/02 ca. 9 Eichen I mit 18,06 Hm., 2 Eichen II...

Zwangs-Versteigerung.

Am Donnerstag, 31. Okt. 1901, Nachmittags 2 Uhr werde ich im Landlotel hier...

Pferde-Versteigerung.

Am Montag, 4. Nov. d. J., Vorm. 10 Uhr, verbleibern wir auf dem städtischen Viehhofe...

Ader-Verpachtung.

Der hiesige Kirchhof hat einen Ader zu den Spelzenbüscheln im Jahre 1901...

Zwangs-Versteigerung.

Am Donnerstag, 31. Okt. 1901, Nachmittags 2 Uhr werde ich im Landlotel hier...

Öffentliche Versteigerung.

Am Donnerstag, 31. Okt. 1901, Vormittags 10 Uhr werde ich auf dem Stadte...

Kaufmännische Lehrkurse.

Mannheim, E 1, 5. Leitung des Unterrichts durch A. Bergmann...

Bauarbeiten-Vergebung.

Eindenhofkirche. Die Steinmauer u. Schmiede...

J. Hauschild.

Erstes grünetes Spezial-Geschäft für Feder- u. Schreibwaren...

Rheinische Schindert-Gesellschaft für elektrische Industrie Aktiengesellschaft.

Gemäß Beschluß des Aufsichtsraths wird hierdurch die Vollzahlung unserer Aktien...

Bürgerbräu Ludwigshafen a. Rh.

Wir mit bedauern, die Herren Aktionäre zu der am Dienstag, den 28. November 1901...

ordentlichen Generalversammlung.

Die Herren Aktionäre, welche an der Generalversammlung Theil zu nehmen wünschen...

Strumpfwaren-Geschäft von Pirk Nachf.

besindet sich B 5, 12. Federn werden gefärbt u. gewaschen...

Musikalien-Handlung.

Grosses Musikalien-Lager. Neueste Erscheinungen stets sofort vorräthig...

Schlafzimmereinrichtung.

in tollerster Ausführung, innen und außen meist vollst. ganz besonderer Verhältnisse...

Gloths's gemahlene Kernseife.

mit Salmiak u. Terpentin. wird zum Kochen die Wasche und zum Auswaschen gebraucht...

Bettenwäsche-Ausstattungen.

CARL MORJE Inhaber: Ludwig Adolf Sillib Mannheim. Tel. 1135. gegr. 1795. Q. 1. 17-18.

J. K. Wiederhold.

Kohlen- und Holzhandlung H 7, 24. Telefon 616 H 7, 24.

Persische u. Ind. Teppiche orient. Stickerereien. A. Sexauer Nachf., Mannheim, D 2, 0.

Thee.

Haushaltungsthee, Moning-Congo, Souchong, Cacao.

Holl. Schellfische.

Georg Dietz, Teleph. 559 G 2, 8, a. Markt.

Ph. Gund.

Frische Schellfische, Carl Müller, H 3, 10 H 6, 6.

Holl. Schellfische.

Rohtzungen, Carl Fried. Bauer, U 1, 18, an der Neckardrücke.

Bäuten Gummehalter.

feinsten Deffertkäse, Süßrahm-Zafelbutter.

Aerztlich empfohlen.

Refr. Zwiebad, Kefir-Brod.

Lebkuchenoferie.

Julius Seufft, Lebkuchen-Fabrik.

Albert Jeni (Violinist).

ertheilt gerndl. Violin-Unterricht.

Geirathen.

vermittelt eine Frau unter strengster Discretion.

Saalbau-Theater.

Mittwoch, den 30. und Donnerstag, den 31. Oktober Vorlesung und !! Houdini!!

Van Houten's Cacao.

Leicht löslich - Leicht verdautlich. Wohlgeschmeckend - Billig im Gebrauch.

Gewandte stadtkundige Leute zur Aquisition.

gegen fester Gehalt und Provision per sofort gesucht.

Friedr. Burckhardt's Institut L 12, II.

Unterricht in Geographie, Mathematik, Naturg., Buchführung, Landvermessung, Schiffsrechnen.

Todesanzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten machen wir die traurige Mitteilung...

Herr Carl Friedrich Victor Herr.

heute früh nach kurzen schweren Leiden, im Alter von 50 Jahren sanft verschieden ist.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Frau Carl Friedrich Victor Herr, geb. Ender, Carl Herr, Heinrich Knippenberg u. Frau, geb. Ender.

Statt besonderer Anzeige.

Theilnehmenden Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung...

Karl Kaiser.

gestern Abend 10 Uhr sanft entschlafen ist. Die Beerdigung findet Donnerstag, Nachmittags 3 1/2 Uhr...

Todes-Anzeige.

Theilnehmenden Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht...

Frau Jakob Löb Wittwe.

gestern sanft verschieden ist. Im Namen der trauernden Hinterbliebenen: Dr. med. Berthold Löb, N 3, 10.

GUMMISTEMPELFABRIK GRAVIRANSTALT A. Jander Mannheim P. 2, 14.



Stichtagig empfehle mein neu angefertigtes Lager in Darchen, Federfedern (Kammetpapier) etc.

Winterbedarf.

empfehle alle Sorten Kartoffel zum Tagespreise.

J. K. Wiederhold.

Kohlen- und Holzhandlung H 7, 24. Telefon 616 H 7, 24.

Gräßl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim. Mittwoch, den 30. Oktober 1901. 18. Vorstellung. Der Hochzeitstag.

Table listing cast members and roles for the play 'Der Hochzeitstag', including names like Herr Köster, Frau Schilling, etc.

Burichenliebe. Collet-Parade in 4 Akten von K. Vogel und J. Seydewitz. In Scene geist von der Balletmeisterin Fel. Bernarde Robertine.

Table listing cast members and roles for 'Burichenliebe', including names like Herr Köster, Frau Schilling, etc.

Verkauf von Billets bei August Kremer, Kaufhaus. Filiale des General-Anzeigers, Friedrichsplatz 5. Die Walküre.

„Modernes Theater“. Apollontheater. Mittwoch, 30. Okt. 1901. Abends 8 Uhr. Zum 5. Male: Sein Trick.

Hofphotograph Ciolina jetzt P 7, 14a. Aufnahmen bei elektr. Licht in jeder Zeit völlig unabhängig vom Tageslicht.

Weinrestaurant Wilh. Grässer. Mittelstraße 25. Donnerstag, den 31. Oktober. Großes Schlachtfest.

Wirthschaft z. kleinen Kaserne. Hiermit zeige ich an, daß ich bei der neuen Kaserne die Wirthschaft übernommen habe.

Anton Laver, früherer Wirth „zur Gambrinus-Halle“. Gesichtshaare entfernt vollständig unter Garantie auf electro-galvan. Wege.

Pianos. In Kaut und Mithel. Gesehmilde bei H. Donecker, L. I. 2.

Die militär. Vereine Mannheims Gedächtnis-Feier. Begehen Sonntag, 3. November 1901. Vormittags 11 Uhr auf dem heiligen Friedhof ihre dreiährige Gedächtnis-Feier.

Akademische Vorträge. I. Cyklus. Ausgewählte Kapitel aus der allgemeinen Volkswirtschaftslehre. Mittwoch, den 30. Oktober 1901 Abends präcis 8 1/2 Uhr im Casino-Saale.

„Die Kartelle“. Eintrittsarten zu Nr. 1. — zu den noch stattfindenden 5 Vorträgen sind auf dem Bureau des Kaufmännischen Vereins, in der Hofmüllerei-Handlung von Karl Ferd. Seidel, in der Musikalienhandlung Th. Köhler und in der Buchhandlung von Prof. Hoff & Schwabe zu haben.

V. r. K. D. Section Mannheim (Verband reisender Kaufleute Deutschlands). Vermögen 1,700,000. Beigeordnete Mitglieder 14400. Geschäftsreisende aller Branchen u. selbständige Kaufleute.

Arbeiter-Fortbildungs-Verein, O 5, 1. Stundenplan für das Winterhalbjahr 1901/1902. Montag, 8-9 Uhr: Einführung in die verschiedenen Klassen.

Krankheiten. wie: Rheumatismus, Gicht, Asthma, Nerven, Verdauungsstörungen, Zuckerkrankheit, Fettsticht, Nieren- u. Leberleiden, Bluthochdruck, Schlaganfall, Strophoskop, Herzschwäche, Gelenksentzündung, Blasen- u. Harnleiden, Hämorrhoiden, Gicht, Nerven, Verdauungsstörungen, Zuckerkrankheit, Fettsticht, Nieren- u. Leberleiden, Bluthochdruck, Schlaganfall, Strophoskop, Herzschwäche, Gelenksentzündung, Blasen- u. Harnleiden, Hämorrhoiden.

H. Lill, Hofphotograph. H 5, 17/18. 87780. Tel. 835.

Hausfrauen Urtheil on Sie selbst. und versuchen Sie Schrauth's gemahlene Salmiak-Terpentin-Seife das beste Waschpulver der Welt.

Institut Gabriel. M 7, 23. Medico-mech. Zander-Institut. Anstalt für mech. Orthopädie, Massage und Turnen.

Bernhardt's Lilienmilch. Verleiht, stärkt, weckt Appetit, fördert die Verdauung, ist ein hervorragendes Nahrungsmittel für Kinder und Kranke.

Der CLUB Mannheim. Freitag, 3. November 1901. Abends 9 Uhr im Lokal. Wiederbeginn unserer L. O. B. mit besonderen Umständen.

Kaufmännischer Verein Mannheim. Donnerstag, 31. Okt. a. c. Abends 8 1/2 Uhr. im Stadtparc-Saale. Vortrag des Herrn Prof. Dr. Carl Neumann aus Heidelberg über: „Die Zukunft der deutschen Malerei“.

Kaufmännischer Verein. Mittwoch, 13. Nov. 1901. Abends 8 1/2 Uhr im Lokale 12894. Vereins-Abend. Tages-Ordnung: 1. Vortrag des Herrn Dr. Bernhard Weber: Ueber den Betrieb des Studiums an der Handelshochschule Leipzig.

Mannheimer Schwimmverein von 1900. Eingetragener Verein. Jeden Montag u. Mittwoch Abends von 7 1/2 bis 9 Uhr Schwimmübungen bei Herrn H. Kasper, (Alte Waisenhaus-Str. 10).

Tanz-Unterricht. Anfangs-November beginnt ein neuer Kursus. Anmeldungen beliebe man persönlich machen in meinen Lokalitäten.

Herrmann Prey Goldwaaren-Verkauf. 33 1/3 % Rabatt. Q 7, 26, 8. Etod. 5-Mark-Goldstücke nehme für voll in Zahlung.

Wäsche mit Luhns. Wasch-Extrakt. 83208.

Suppenreparaturen. werden fortwährend von mir angefertigt und Köpfertheile ersetzt.

„Mustergiltiges Institut“. aufs Wärmste empfohlen. Unentgeltliche Stellenvermittlung. Prospekte gratis u. franco.

Kupferberg Gold. 75043.

Der Weg. wie auch Vorträge, Anbahnung und Durchführung sind in der ersten oder doppelten Buchführung gründlich auszubilden können, um alsdann eine Stellung als Buchhalter oder Buchhalterin zu bekleiden und sich dadurch eine dauernde angenehme Existenz zu schaffen.

Wohlstand. zu bahnen. Für Anmeldung von vier Abnehmern wird ein Frei-Kursus bewilligt. Es lohnt daher, in fester Bekanntschaft mit den Umständen zu halten und kann sich dadurch Jeder eine hübsche Nebenbrotinnahme schaffen.

Meiner verehrl. Kundschaft empfehle ich die rühmlichst bekannten KNORR'S Fabrikate z. B.: Knorr's Hafermehl, beste Kindernahrung.

Handels-Curse von Vine. Stock Mannheim, III. Stock. Nachführung: einf., dopp., americk., Wechsell.-Effektenbude, Kaufm., Rechnen, Stenographie (Gabelsberg), Handelskorrespondenz, Kontorpraxis.

Geld! Geld! Im Anfertigen aller von Damenkleider empfiehlt sich billigt Anna Nagel, Steiermarktstr. 11. 7, 31, 4. Etod.

Thüren. Ich repariere und billige Preise anfertige J. Schmitt & Co. Holz- u. Fayence-Goldh. T 6, 26. Tel. 1002.

Interricht. Berlitz-Schule. P 2, 1, 1 Treppe. Sprachschule für Erwachsene Herren u. Damen, unter Leitung des Herrn Prof. Berlitz.

Interricht. Institut Büchler. Handelslehre in 4. Einzelunterricht und Vorkursus. dopp. amerik. Buchhaltung.

Interricht. Clavier-Unterricht. G. Köhler, S. 6, 29, III. In 3 Monaten lernen Erwachsene jeden Klavier spielen unter schriftlicher Garantie.

Hypotheken-Darlehen. in günstigen Bedingungen. Orgi W. Gross, S. C. Straße 27. Telephon 1002.

Hypotheken-Gelder. unter günstigen Bedingungen an zu vergeben. U. I. 10. 10536.

Geld! Geld! In jeder Höhe. Schnel. Schnell. Schnel. Schnell. Schnel. Schnell. Schnel. Schnell. Schnel. Schnell. Schnel. Schnell.

Im Anfertigen aller von Damenkleider empfiehlt sich billigt Anna Nagel, Steiermarktstr. 11. 7, 31, 4. Etod.

Thüren. Ich repariere und billige Preise anfertige J. Schmitt & Co. Holz- u. Fayence-Goldh. T 6, 26. Tel. 1002.





**Linoleum** uni, gemustert und durchgedruckt

abgepasste Teppiche Stückwaare in 200 cm breit Läufer 67, 90 u. 110 cm breit

Spezial-Teppich-Geschäft **Moritz Brumlik** F 1. 9 Marktstrasse F 1. 9

**Asthma** (Bronchiol-Cigarretten) Präparat nach Dr. Hildeb. Mit Gehörst. Nr. 48701. Erhältlich in Carions & Co. 1., 130, 2., u. 3. — in der Cigarren-Hypothek, Mannheim, T 3, 1. Bronchiol, G. m. C., Berlin, NW. 7.

\*) Bestandtheile: Blätter der Tabakspflanze, Cannabis Indica, Datuna stramonium, Kautschuk, Salpeter. 12948

Kostume, Blousen etc. fertigt billig! **Frau Deitmers**, Bellenh. 30, 3 Treppen. 12948



# PFÄFF - Nähmaschinen

für Familiengebrauch und gewerbliche Zwecke.

Bei den massenhaften Anpreisungen von sogenannten „billigen“ Nähmaschinen ist es für jeden Käufer ein Gebot der Vorsicht, darauf zu achten, dass er auch etwas Gutes bekommt. Die Pfaff-Nähmaschinen bieten infolge ihrer anerkannten Güte die sicherste Gewähr für eine dauernde befriedigende Leistung.

Die Pfaff-Nähmaschinen eignen sich auch vorzüglich zur Kunststickerlei. 11385 Gegründet 1862. Niederlagen in fast allen Städten. 1000 Arbeiter.

**G. M. Pfaff, Nähmaschinenfabrik, Kaiserslautern.**

Vertreter für Mannheim und Umgegend: **Martin Decker, A 3, 4.**

Die weltbekannte **Bettfedern-Fabrik** Wollstoff, Berlin, Marktstr. 46, sendet gegen Nachnahme garantirt neue Bettfedern à 90 Pf. (einschl. Post) oder 100 Pf. (einschl. Post) bessere Halbdaunen à 90 Pf. (einschl. Post) vorzügliche Daunen à 100 Pf. (einschl. Post) Das hierin Entnommene ist ein 4 Wochen lang gültiges Gutschein für die Lieferung von 100 Pf. gratis. Bitte Anfordern! 76032

**Zum Bügeln** in und außer dem Hause wird angenommen. 81487 J 4a, 12, 3. St.

## Wollene Bettdecken.

Modernste hochelegante Dessins.

## Steppdecken,

in Satin-, Sidonia-, Woll-Satin, Zanella, Seiden-Atlas u. Levante.

*Wir übernehmen die Umarbeitung älterer Decken innerhalb 1—2 Tagen in tadelloser Ausführung.* 12911

Steppdecken-Fabrik. **M. Klein & Söhne** Ausstattungs-Geschäft. **E 2, 4/5.** Eine Treppe hoch. **E 2, 4/5.** **Telephon 919.**

## Anthracit-Ciform-Brikets

Zeche Alte Hanse.

Von der hiesigen Versuchsanstalt Herren Dr. Bissinger u. Dr. Graff für **Freihe, Amerikan. u. Zöllöfen aller Systeme, sowie Warmwasserheizung** als bestes und vortheilhaftestes Brennmaterial empfohlen. 13060

| 1 Centner  | Anthr.-Ciform-Brikets | Gas-Koks                                  |
|--|-----------------------|---|
| ergeben Asche 9,06%, Brenn-Zeit 142 Stunden bei einem Preis von Mark 1,35 per Centner. |                       | 25,0% 62,5 Stunden Mark 1,25 per Centner. |

**Eine Ersparnis gegen Gas-Koks ca. 100%.**

Zu beziehen durch die **Kohlen-Handlung** **Ph. L. Lehmann** Comptoir Nr. 647. F 7, 18.

Herner bringe in empfehlende Erinnerung: **Alle Sorten Kohlen, Gas-Testillations-Koks, Anthracit, Breiten-, Holz- und Holzkohlen.**

## Wegen Aufgabe

meines Schuhwaaren-Lagers

# Gänzlicher Ausverkauf

zu ausserordentlich billigen Preisen.

Das Lager enthält wie bekannt **nur beste u. feinste Schuhwaaren** und bietet dieser reelle Ausverkauf ganz besondere Vortheile. 90775

## S. Rosenow,

M 1, 4. Breitestr. M 1, 4.

Kunst-Strasse. **Hill & Müller** N 3, 11. Telefon 578.

zeigen als **neue Abtheilung** an: 100978

Krankenfahrstühle für Zimmer und Strasse, Selbstfahrer, Universalstühle, verstellbare Ruhestühle, Zimmerclosets, Lesetische, Krankenpolster, Krankenmöbel jeder Art.

**Wilhelm Schönberger,** T 2, 1. Mannheim T 2, 1.

Von heute ab gewähre ich bis auf Weiteres auf alle bei mir gelauteten Möbel wie:

Complete Schlafzimmer- u. Einrichtungen, Wohnzimmer- u. Küchen. **5% Rabatt**

Für Brautleute daher die beste Gelegenheit zu billigem Einkauf geboten. 8174

NB. Ich bitte genau auf meine Firma zu achten.

## Stottern.

Zeugniss! Dank der praktischen Methode, von welcher ich durch die Teilnahme eines Kursums von einem solchen Stottern vollständig befreit wurde, das es mir vorher große Mühe kostete, Worte hervorzubringen. Der Direction fordere ich meinen innigsten Dank aus und kann jedem Leidenden die Anstalt auf das Wärmste empfehlen. 12482 Strasbourg l. B., Juni 1901. H. Haupt, 42 J. a.

Ein Kursus beginnt auf vielseitiges Verlangen in Mannheim von der **Ersten Sprachheil-Anstalt, Direkt. Lieber, Strassburg l. B.** Zweigstellen: Bülh in Baden und Weg in Schwaben. Keine Vorauszahlung. Zeugnisse von Professoren, Ärzten, Pfarrern und gebildeten Vätern. Bekannte Methode vom „Reichs-Heiligtum-Rheingau“. Sprechstunden nur am 2. Res. von 11—4 Uhr im Hotel „Pfälzer Hof“, Mannheim.

## Mal-u. Zeichenschule für Damen

Unterricht im Zeichnen und Malen nach lebenden Modellen, Stillleben und Gyps (von 9—12 und 3—4 Uhr). Anmeldungen: Montag bis Mittwoch von 11—12 Uhr. **Lydia E. Meyer,** Rosengartenstr. 3. 100590

## Knaben-Anzüge

## Knaben-Paletots

## Knaben-Pellerinen

in grossartiger Auswahl zu den billigsten Preisen.

**Carl Meiners & Ludwigs** M 1, 4a. Mannheim. M 1, 4a.

## BABY-Geschenke

Ausstattungen, Bedarfs-Artikel

80000 Kopfbedeckungen 80000 Billigste Preise.

Reisende Neuheiten. **KINDER-Kleider, Mäntel, Schürzen, Wäsche**

**Gebr. Lindenheim** Planken E 2, 17.

**HERMANN BAUER** F. 2. 99

## TAPETEN

SINCUSTA SINCERUM TROCKENSTUCK TELEPH. 956. 92545

Piano's geputzt, neu, wegen Verschleiss oder Beschädigung abzugeben. Deumler, Ludwigshafen Musikwerke, Cognacstr. 15. Letzte Jahrgang. 10077

**Egon Schwartz** Hämmer

Ruhrkohlen, Coaks u. Briketts en gros liefert von Anfang September d. J. ab alle Sorten Industrie- u. Hausbrandkohlen sowie Coaks auch frei Fabrik und vor's Haus in nur besten Qualitäten zu billigsten Tagespreisen direkt ab Schiff und Vogel. Auswärtige Abnehmer, welche selbst abholen, erhalten entsprechende Preise einschließlich Comptoir: R 7, 12. Telefon: No. 1734. Lager: Neekarhafen, Mannheim.

**Kohlen** **Kohlen**

Alle Sorten Kohlen liefert, wie bekannt, in bester Qualität und sehr billig **H. Ristelhueber Nachfolger.** Jungbubstr. 17. Max Wand. Telefon 1757.

**Ruhrkohlen**

alle Sorten bester Qualität zu billigsten Preisen **August & Emil Nieten** Comptoir J 7, 19, (Luisenring) Telefon Nr. 217.